



8,030: Business Engineering Navigator - Theorie und Werkzeugunterstützung für die integrierte Unternehmens- und IT-Gestaltung

Fach-Informationen

ECTS-Credits: 3

Zugeordnete Veranstaltungen

Stundenplan	Sprache	Dozent(in)
8,030,1.00 Business Engineering Navigator - Theorie und Werkzeugunterstützung für die integrierte Unternehmens- und IT-Gestaltung	Deutsch	Wortmann Felix

Veranstaltungs-Informationen

Veranstaltungs-Vorbedingungen

Keine

Veranstaltungs-Inhalt

Modelle und Methoden sind ein unverzichtbares Arbeits- und Kommunikationsinstrument in Veränderungsprojekten. Das gilt sowohl für interne Projektmitarbeitende / Projektleiter wie auch für interne / externe Berater/innen.

In dieser Veranstaltung werden die Methoden und Modelle vermittelt, mit denen die strategische Positionierung, die Leistungen und Ziele, die Ablauf- und Aufbauorganisation, die Informationsversorgung und das IT/Business Alignment analysiert und gestaltet werden können.

Der Schwerpunkt der Methoden und Modelle liegt NICHT im IT-Bereich! Es werden schwerpunktmässig Methoden und Modelle auf Strategie- und Organisationsebene vermittelt!

Zur Demonstration der Methoden bzw. Modelle dient ein Business Engineering-Werkzeug, das bei Interesse den Studierenden zur Vertiefung der Lehrinhalte zur Verfügung gestellt werden kann. Der Lernerfolg wird durch integrierte Übungen sichergestellt, die standardmässig auf Papier, aber bei Bedarf auch mit dem bereitgestellten Werkzeug bearbeitet werden können.

Veranstaltungs-Struktur

Business Engineering-Framework

Grundlagen: Methode, Modell, Werkzeugunterstützung

Modelle und Methoden auf Strategieebene (Gestaltung von Geschäftsnetzwerken, Leistungs- und Zielsystem)

Modelle und Methoden auf Organisationsebene (Gestaltung der Prozesslandschaft, von Geschäftsprozessen, operativer Führung, Organisationsstruktur und Informationsversorgung)

Modelle und Methoden für IT/Business Alignment (Gestaltung von Domänenmodellen, Applikationslandschaft, Capabilities)

Veranstaltungs-Literatur

Pflichtlektüre: Foliensätze zur Veranstaltung (werden im StudyNet veröffentlicht)

Weiterführende Lektüre:

Alpar, P.; Grob, H.L.; Weimann, P.; Winter, R.: Anwendungsorientierte Wirtschaftsinformatik (5. Auflage), Braunschweig/Wiesbaden: Vieweg 2008, insbes. Teil 2 (Kapitel 6-9)

Veranstaltungs-Zusatzinformationen

Prüfungs-Informationen

Prüfungsform

Dezentral - schriftliche Gruppenarbeit (50%)

Prüfungs-Hilfsmittel

keine Hilfsmittelregelung nötig

Für die Prüfungsleistung ist keine Hilfsmittelregelung notwendig. Es gilt:

- Für Hausarbeiten, Kurse ohne Credits etc. gibt es keine spezifische Hilfsmittelregelung.
- Es gelten subsidiär die Ordnungen der Universität St. Gallen sowie die Regeln des wissenschaftlichen Arbeitens (Quellen und Hilfen müssen immer ausgewiesen werden).
- Bei allen schriftlichen Arbeiten muss eine Eigenständigkeitserklärung angebracht werden.

Fragesprache: **Deutsch**

Antwortsprache: **Deutsch**

Dezentral - mündliche Prüfung (Einzelprüfung in Gruppen) (50%, 15 Min.)

Prüfungs-Hilfsmittel

keine Hilfsmittelregelung nötig

Für die Prüfungsleistung ist keine Hilfsmittelregelung notwendig. Es gilt:

- Für Hausarbeiten, Kurse ohne Credits etc. gibt es keine spezifische Hilfsmittelregelung.
- Es gelten subsidiär die Ordnungen der Universität St. Gallen sowie die Regeln des wissenschaftlichen Arbeitens (Quellen und Hilfen müssen immer ausgewiesen werden).
- Bei allen schriftlichen Arbeiten muss eine Eigenständigkeitserklärung angebracht werden.

Fragesprache: **Deutsch**

Antwortsprache: **Deutsch**

Prüfungs-Inhalt

Als Prüfungsleistung ist eine Modellierungsaufgabe zu bearbeiten, d.h. ein Entwurf für die Strategie- und Organisationsebene eines Beispielunternehmens durchzuführen. Gruppenlösungen sind zulässig. Die empfohlene Gruppengrösse liegt zwischen zwei und vier Personen. Ausnahmen sind mit dem Dozenten abzusprechen. Die Gruppeneinteilung erfolgt in der fünften Veranstaltung. Gegenstand der mündlichen Prüfung ist die Vorlesung als Ganzes d.h. die Vorlesung selber sowie die Aufgaben der Vorlesung.

Prüfungs-Literatur

Die Prüfungsaufgabe kann nur nach Durcharbeiten der für die Veranstaltungen im StudyNet verfügbar gemachten Foliensätze erfolgreich bearbeitet werden. Die Foliensätze werden sukzessiv jeweils vor den Veranstaltungen im StudyNet verfügbar gemacht. Spätestens Anfang Juni werden alle Foliensätze zur Veranstaltung im StudyNet vollständig verfügbar sein.

Beachten Sie bitte:

Wir machen Sie darauf aufmerksam, dass dieses Merkblatt vor anderen Informationen wie Studynet, persönlichen Datenbanken der Dozenten/-innen, Angaben in den Vorlesungen etc. den absoluten Vorrang hat.

Verbindlichkeit der Merkblätter:

Veranstaltungsinformationen ab Biddingstart am 27. Januar 2011

Prüfungsinformationen für dezentrale Prüfungen nach der 4. Semesterwoche am 21. März 2011

Prüfungsinformationen für zentrale Prüfungen ab Start der Prüfungsanmeldung am 11. April 2011

Bitte schauen Sie sich das Merkblatt nach Ablauf dieser Termine nochmals an.